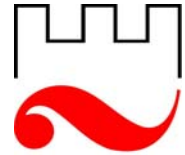




# Stadt Weilheim i.OB



Weilheim i.OB, 11.06.2013

## EINLADUNG

zur Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten,  
Stadtentwicklung und Umweltfragen (Bauausschuss)

am **Dienstag, 18.06.2013**

im **großen** Sitzungssaal des Rathauses

### Öffentlicher Teil

Beginn: **10.00 Uhr**

Beratungspunkte siehe Anlage 1

### Nichtöffentlicher Teil

Beginn: **08.30 Uhr** mit Ortsbesichtigungen  
(Treffpunkt Rathaus Hof)

**Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil**

Beratungspunkte siehe Anlage 2

**Markus Loth**  
**1. Bürgermeister**

**Beilage 1 zur Bauausschusssitzung am 18.06.2013**Öffentlicher TeilBeginn: **10.00Uhr**

1. Bekanntgaben
2. Sanierung Ammerschule  
- Vorstellung der notwendigen  
Sanierungsmaßnahmen
3. Bauanfrage zur Errichtung eines „Dachaufsatzes“  
Nelkenstraße 17
4. Bebauungsplan „Weilheim Süd-Ost“  
Neubau Einfamilienhaus – Änderung Baugrenzen, Krottenkopfstraße 10
5. Bauanfrage zur Bebaubarkeit der Hinterhöfe  
Apothekergasse 8/Admiral-Hipper-Straße 10
6. “ Bauanfrage zur Neubebauung eines Baustoffhandels  
Trifhofstraße 52
7. Neubau einer landwirtschaftlichen Biogasanlage  
Altvaterstraße 1
8. Flächennutzungsplan vom 29.02.2013  
6. Änderung „Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße“  
- Beschlussfassung
9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan  
„Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße“  
- Satzungsbeschluss
10. Flächennutzungsplan vom 29.02.2012  
4. Änderung „Branca-Grundstück und Toteismulden“  
- Beschlussfassung
11. Bebauungsplan „Branca-Grundstück und Toteismulden“  
- Satzungsbeschluss
12. Antrag zum Radweg  
Äußere Münchener Straße
13. Flächennutzungsplan vom 29.02.2012  
9. Änderung „Sondergebiet Kanalstraße“  
- Billigung

14. Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Stadtwerke – Deutenhausener Feld“  
- Billigung und öffentliche Auslegung
15. Bebauungsplan „Mittlerer Graben/Pütrichstraße/ Krumpferstraße/  
Schöffelhuberstraße“  
2. vereinfachte Änderung
16. Bebauungsplan „Blumen-/Blüten-/Geistbühel-/ Pollinger Straße  
- Vorentwurf
17. Agenda 21 - Verschiedene Anträge
18. Neuer Spielplatz am Rosengarten  
- Vorstellung des Planungskonzeptes, Murnauer Straße
19. Bebauungsplan „Am Gögerl“  
- Aufstellungsbeschluss
20. Bebauungsplan „Östlich des Prälatenweges II“  
- Aufstellungsbeschluss
21. Hochwasserschutz Waitzackerbach  
- Sachstandsbericht
22. Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP)  
- Stellungnahme zum geänderten Entwurf
23. Energetische Sanierung der Fassaden, Bauteile C, D, E  
- weiteres Vorgehen, zeitlicher Ablauf
24. Bebauungsplan „Forster Straße „  
2. Änderung  
Beteiligung gem. BauGB
25. Anfragen, Dringlichkeitsanträge

## **Nichtöffentlicher Teil**

**Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil**

# Anwesenheitsliste

für die Bauausschuss-Sitzung vom 18.06.2013  
im großen Sitzungssaal des Rathauses

## 1. Anwesend stimmberechtigt:

- a) Der Vorsitzende: 1. Bürgermeister Loth
- b) Die Mitglieder: StRäte: Gast, Honisch, Müller für Vidal (ab Ö 92), StRin Orawetz, Pentenrieder, Dr. Reindl, Trautinger, Dr. Vidal (bis Ö 91), Zirngibl

## 2. Anwesend nicht stimmberechtigt:

- a) Vom Stadtrat: -/-
- b) Aus der Verwaltung: Frank, Groß, Stork
- c) Außerdem: -/-

## 3. Abwesend stimmberechtigt:

Vom Stadtrat:

## 4. Abwesend nicht stimmberechtigt:

- a) Vom Stadtrat: -/-
- b) Aus der Verwaltung: -/-

5. **Schriftführer:** Frank, Groß, Stork – Stadtbauamt

6. **Beginn der Sitzung:** 10.05 Uhr

7. **Ende der Sitzung:** 15.15 Uhr

8. **Anmerkungen:** -/-

Weilheim i.OB, 18.06.2013

**Auszug**  
**aus der Niederschrift über die öffentliche Bauausschuss-Sitzung**  
**vom 18.06.2013**  
**- vorbehaltlich der Zustimmung durch den Bauausschuss -**

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 84/2013**  
**Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Vorgang:

Der Bauausschuss der Stadt Weilheim i.OB hat in seiner nicht öffentlichen Sitzung am 07.05.2013 folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit öffentlich bekannt gegeben werden:

Errichtung einer WC-Anlage am Dietlhofer See - Vergabe

Das Angebot für eine vandalismussichere und behindertengerechte WC-Anlage am Dietlhofer See, einschließlich der behindertengerechten Ausstattung DIN 18040, wird an die Firma Hering Bau GmbH & Co. KG, Burbach, zum Gesamtpreis von 111.098,40 € vergeben.

Die Mehrkosten gegenüber dem Haushaltsansatz sind durch Einsparungen bei anderen Haushaltsstellen bereitzustellen.

Sanierung und Umbau des Rathauses - Vergaben

Im Zuge der Sanierung des Rathauses wurden folgende Gewerke vergeben:

1. Baumeisterarbeiten an Firma Anton Storf, Polling, zum Angebotspreis von 68.998,28 €
2. Gerüstbauarbeiten an die Firma Gerüstbau A. Schleipfer GmbH, Weilheim, zum Angebotspreis von 6.091,22 €
3. Flachdachabdichtungsarbeiten an die Firma Krause Reinhard, Kaltenberg, zum Angebotspreis von 39.814,84 €

Protokollnotiz:

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 18.06.2013 von dem Vorgang Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 85/2013**  
**Sanierung der Grundschule an der Ammer**  
**- Vorstellung der notwendigen Sanierungsmaßnahmen**

Beschluss:

Die Präsentation wird zur Kenntnis genommen.

Sobald genauere Zahlen über die Zuschusssituation vorliegen sowie Fragen der Finanzierung geklärt sind, erfolgt eine erneute Vorstellung und Diskussion im Stadtrat.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 86/2013**  
**Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Stadtwerke - Deutenhausener Feld"**  
**- Billigung und öffentliche Auslegung**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Unter Abwägung der privaten und öffentlichen Interessen sind die eingegangenen Stellungnahmen entsprechend dem Vorschlag des Stadtbauamtes in den Bebauungsplan einzuarbeiten. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan wird unter Maßgabe der Einarbeitung der vorgetragenen Stellungnahmen gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren mit der erneuten öffentlichen Auslegung fortzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 5 : 4

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 87/2013**  
**Bebauungsplan 'Am Gögerl'**  
**- Aufstellungsbeschluss**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Zur weiteren Vorbereitung und Lenkung der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung in diesem Geviert, wird von Seiten des Bauausschusses die Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 BauGB vorgeschlagen. Vom Geltungsbereich werden die im beiliegend abgedruckten Lageplan des Stadtbauamtes schwarz umrandet dargestellten Grundstücke, Fl.Nrn. 1609/2, 1610/0, 1610/5, 1611/0, 1612/1, 1613/0, 1614/0, 1614/1, 1556/0 sowie eine Teilfläche aus 1558/0, Gem. Weilheim, erfasst.

Der Bebauungsplan wird entsprechend dem gültigen Flächennutzungsplan der Stadt Weilheim i.OB als „Allgemeines Wohngebiet“ festgesetzt. Er erhält die Bezeichnung „Am Gögerl“.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 88/2013**  
**Bebauungsplan 'Östlich des Prälatenweges II'**  
**- Aufstellungsbeschluss**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Zur weiteren Vorbereitung und Lenkung der städtebaulichen Entwicklung und Ordnung in diesem Geviert, wird von Seiten des Bauausschusses die Aufstellung eines Bebauungsplanes gemäß §§ 1 Abs. 3 und 2 Abs. 1 BauGB vorgeschlagen.

Vom Geltungsbereich werden die in beiliegend abgedruckten Lageplan des Stadtbauamtes schwarz umrandet dargestellten Grundstücke, Fl.Nrn. 1373/0, 1373/4, 1374/0, 1374/4, 1374/6, 1375/0, 1376/0, 1376/5, 1376/6, 1377/1, 1359/0, 1360/2 TF, 1360/3 TF und 1360/4 TF sowie Fl.Nrn. 1358/3, 1358/4, 1359/0 TF, 1360/5, Gem. Weilheim, erfasst.

Der Bebauungsplan wird entsprechend dem gültigen Flächennutzungsplan der Stadt Weilheim i.OB als „Allgemeines Wohngebiet“ festgesetzt. Er erhält die Bezeichnung „Östlich des Prälatenweges II“.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 89/2013**  
**Bebauungsplan "Blumenstraße / Blütenstraße / Geistbühelstraße /Pollinger Straße'**  
**- Vorentwurf**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Von den vorliegenden drei Planvarianten zur Entwicklung des Bebauungsplangebietes wird Kenntnis genommen.

Aus städtebaulichen Gesichtspunkten und zur größtmöglichen Sicherung des stadtbildprägenden Baumbestandes wird der Planvariante 3 grundsätzlich zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Zusammenwirken mit dem Planungsbüro zu untersuchen, ob die südlichen Gebäude im zentralen Grundstück - unter Schonung der Bäume - weiter nach Norden verschoben werden können. Die geplante Erschließung des Grundstückes über die bestehende Erschließungsfläche auf Flurnummer 1041 ist mit den Beteiligten zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 90/2013**  
**Bauanfrage zur Neubebauung eines Baustoffhandels**  
**Trifthofstraße 52**

Beschluss:

Mit der vorliegenden Bauanfrage zur Neubebauung des Areals mit einem modernen, großflächigen Baustoffhandel besteht unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sowie der Abstandsflächen nach Bayerischer Bauordnung Einverständnis. Die für die Nutzung erforderlichen Stellplätze sind auf dem Grundstück nachzuweisen.

Aus Gründen des Umweltschutzes wird dringend empfohlen, die großen Dachflächen mit einer extensiven Dachbegrünung sowie einer teilweisen Photovoltaiknutzung zu versehen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 91/2013**  
**Hochwasserschutz Waitzackerbach**  
**- Sachstandsbericht**

Verlauf:

Stadtbaumeister Frank stellt das bisherige Vorgehen in Sachen Hochwasserschutz am Waitzackerbach vor.

Zum aktuellen Sachstand und weiteren Ausblick gibt Herr Möbius, Sachverständigenbüro für Bau und Baumanagement DSB + IQ-Bau GbR, München, Auskunft.

Nach dem aktuell vorliegenden Terminplan wird die Gesamtmaßnahme im September 2013 abgeschlossen sein und der Abnahmetermin stattfinden.

Die Erdarbeiten am Dammbauwerk sind jedoch weitestgehend abgeschlossen. Derzeit kann ein mögliches Hochwasser bereits eingestaut werden, sodass Sicherheit für die Anlieger entlang des Waitzackerbaches gegeben ist.

Herr Albrecht, Ingenieurbüro Blasy & Øverland, trägt vor, dass die Mehrkosten für die Pfahlgründung für den Durchlass unter der Staatsstraße ca. 140.000 € betragen. Die Gesamtkosten erhöhen sich um diese Summe.

Protokollnotiz:

Die Berichte werden von den Mitgliedern des Bauausschusses zur Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 92/2013**  
**Neuer Spielplatz am Rosengarten**  
**- Vorstellung des Planungskonzeptes**  
**Murnauer Straße**

Verlauf:

Herr Lechner und Herr Wiedenmann vom Verschönerungsverein der Stadt Weilheim i.OB stellen die Planung für den neuen Spielplatz in der Murnauer Straße vor.

Der alte Baumbestand soll bestehen bleiben. Das Soccer-Spielfeld soll in einem Käfig untergebracht werden und kann gegebenenfalls auch mit Basketballkörben ergänzt werden.

Man bemühe sich, für Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen in Weilheim hier eine attraktive Fläche zum Spielen und Begegnen neu zu gestalten. Dabei unterstützt werde man auch von Frau Vogl, Landschaftsarchitektin, und Stadtrat Pentenrieder, die bereits am Spielplatz Unterhausen tatkräftig mitgearbeitet haben.

Von Seiten des Verschönerungsvereines freue man sich über Spenden und Unterstützung. Es wird angefragt, ob durch den Betriebshof eine Unterstützung durch Bagger- und LKW-Stunden möglich sei.

Stadträtin Arneth-Mangano, Spielplatzreferentin, unterstützt das Projekt des Verschönerungsvereines. Sie sieht das Miteinander von öffentlichen und privaten Spenden und Helfern sehr positiv. Frau Arneth-Mangano weist auch auf die 72-Stunden-Aktion hin, bei der am vergangenen Wochenende entlang des Geländes der Kinderbetreuung im Mütterzentrum ein ansprechender, kindgerechter Zaun erstellt wurde.

Von Seiten der Bauausschussmitglieder wird das Projekt des Verschönerungsvereines sehr begrüßt. Man bittet darum, zu prüfen, ob der Käfig für die Soccerspiele mit einem „Himmel“ nach allen Richtungen abgeschlossen werden müssen. Auch wird darum gebeten, an Sitzgelegenheiten für Jugendliche zu denken.

Protokollnotiz:

Der Vorgang wird von den Mitgliedern des Bauausschusses zur Kenntnis genommen.

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 93/2013**  
**Bauanfrage zur Errichtung eines 'Dachaufsatzes'**  
**Nelkenstraße 17**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Die Entscheidung über die vorliegende Bauanfrage wird zurückgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Bauherrn und den beiden Grundeigentümern der weiteren Reihenhäuser bezüglich einer gestalterischen Gesamtlösung zu verhandeln. Eine Änderung der städtebaulichen Situation ist auch mit dem Landratsamt Weilheim-Schongau abzuklären.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 94/2013**  
**Bebauungsplan 'Weilheim Süd-Ost'**  
**Neubau Einfamilienhaus - Änderung Baugrenzen**  
**Krottenkopfstraße 10**

Die Angelegenheit wird zurückgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller im Hinblick auf die oben genannten Forderungen des Bauausschusses und Stadtbauamtes zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 95/2013**  
**Neubau einer landwirtschaftlichen Biogasanlage**  
**Altvaterstraße 1**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Die Angelegenheit wird zurückgestellt.

Das Stadtbauamt wird beauftragt, zur Prüfung des Eigenbedarfs der Anlage eine Stellungnahme des Landratsamtes Weilheim-Schongau sowie des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten einzuholen. Zur Frage der Sicherung der Erschließung sind drei Probebohrungen über die Tragfähigkeit der Altvaterstraße zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0



**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 96/2013**  
**Flächennutzungsplan vom 29.02.2012**  
**6. Änderung 'Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße'**  
**- Beschlussfassung**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Bis zum Tage des Bauausschusses lagen keine Stellungnahmen aus der öffentlichen Planauslegung vor. Die Stellungnahmen, die zum Ende der öffentlichen Auslegung des 21.06.2013 eventuell noch eingehen, werden dem Stadtrat in der Sitzung am 27.06.2013 zur Abwägung vorgelegt.

Der Bauausschuss empfiehlt, die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 29.02.2012 für das Gebiet „Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße“ samt Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 25.03.2013 endgültig zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 97/2013**  
**Vorhabenbezogener Bebauungsplan**  
**'Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße' - Satzungsbeschluss**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Bis zum Tage des Bauausschusses lagen keine Stellungnahmen aus der öffentlichen Planauslegung vor. Die Stellungnahmen, die zum Ende der öffentlichen Auslegung des 21.06.2013 eventuell noch eingehen, werden dem Stadtrat in der Sitzung am 27.06.2013 zur Abwägung vorgelegt.

Der Bauausschuss empfiehlt, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan für das Gebiet „Solarpark Jörg-Ganghofer-Straße“ samt Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 08.05.2013 gemäß § 10 BauGB als Satzung endgültig zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 98/2013**  
**Flächennutzungsplan vom 29.02.2012**  
**4. Änderung 'Branca-Grundstück und Toteismulden'**  
**- Beschlussfassung**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Der Bauausschuss empfiehlt, entsprechend den Vorschlägen des Stadtbauamtes die eingegangenen Stellungnahmen abzuwägen. Die Stellungnahmen von Handwerkskammer für München und Oberbayern sowie dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten werden entsprechend des Abwägungsvorschlages des Stadtbauamtes unter Abwägung der öffentlichen und privaten Interessen diskutiert.

Der Entwurf für die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gegenüber dem Beschluss des Stadtrates vom 21.03.2013 dahingehend zu ändern, dass die bisherige Festsetzung der Flächen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft als „Sonstiges Sondergebiet“ gestrichen wird. Die genannten Flächen, Teilfläche von Fl. Nr. 2737, Teilfläche aus Fl.Nr. 2727/1, Fl. Nr. 2733/4 sowie der südliche Bereich der Fl. Nr. 2774 zwischen der gewerblichen Baufläche im Norden und der ausgewiesenen Mischgebiets-/Gemeinbedarfsfläche im Süden werden als „Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft“ nach § 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB festgesetzt.

Ebenso wird die Fläche auf den Grundstücken, Fl. Nr. 2751, 2737/23, 2828/8 sowie die nördliche Teilfläche der Fl.Nr. 2735, künftig als „Sondergebiet großflächiger Lebensmitteleinzelhandel“ dargestellt.

Abstimmungsergebnis: 5 : 4

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 99/2013**  
**Bebauungsplan "Branca-Grundstück und Toteismulden"**  
**- Satzungsbeschluss**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Die Stellungnahmen der Grundstückseigentümer, der Weilheimer Agenda 21, AK Stadtentwicklung, vom 13.05.2013 und 14.05.2013 sowie die Stellungnahmen des Landratsamtes Weilheim-Schongau, vom 14.06.2013 werden entsprechend dem Vorschlag des Stadtbauamtes diskutiert und unter Abwägung der öffentlichen und privaten Belange abgewogen bzw. in den Bebauungsplan eingearbeitet.

Abstimmungsergebnis: 5 : 4

Die Stellungnahmen der Handwerkskammer in Bezug auf das zentrenrelevante Sortiment wird bis zur Stadtratssitzung geprüft und dort erneut diskutiert.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

Die Formulierung „Öffentlicher Radweg - geplant“ wird durch die Festsetzung „Öffentlicher Radweg“ geändert. Der Bebauungsplan ist daher gegenüber dem Beschluss des Stadtrates vom 21.03.2013 zu ändern. Mit dieser Änderung wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB eine erneute Auslegung und Einholung der Stellungnahmen erforderlich. In der erneuten Bekanntmachung des Bebauungsplanes ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 100/2013**  
**Weilheimer Agenda 21 - AK 'Senioren'**  
**Antrag zum Radweg**  
**Äußere Münchener Straße**

Beschluss:

Nach ausführlicher Diskussion der Angelegenheit beauftragt der Bauausschuss die Bauverwaltung, Kostenangebote für eine Planung des Radweges an der äußeren Münchener Straße einzuholen und sodann dem Bauausschuss erneut zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 101/2013**  
**Flächennutzungsplan vom 29.02.2012**  
**9. Änderung 'Sondergebiet Kanalstraße'**  
**- Billigung**

Beschlussvorschlag für den Stadtrat:

Die eingegangenen Stellungnahmen sind nach Abwägung der privaten und öffentlichen Interessen in die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Kanalstraße“ einzuarbeiten.

Die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes wird mit der Maßgabe der Einarbeitung der vorgetragenen Ergänzungen gebilligt. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren entsprechend fortzuführen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 102/2013**  
**Städtisches Bürgerheim**  
**Energetische Sanierung der Fassaden**  
**Bauteile C, D, E**  
**- Weiteres Vorgehen, zeitlicher Ablauf**

Beschluss:

Dem Vorschlag der Verwaltung wird gefolgt.

Die Sanierungsmaßnahmen werden erst im Jahre 2014 begonnen. Die Ausschreibungen sind so vorzubereiten, dass im Dezember 2013 die Vergaben getätigt werden können. Mit den Bauarbeiten soll im Frühjahr 2014, sobald es die Witterung zulässt, begonnen werden.

Um - wie geplant - die Fassadensanierung abzuschließen, werden im Jahr 2014 zwei Abschnitte der Fassade energetisch saniert.

Abstimmungsergebnis: 8 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 103/2013**  
**Weilheimer Agenda 21 AK 'Natur in und um Weilheim'**  
**- Verschiedene Anträge**

Beschluss:

Über die vorliegenden Anträge wird wie folgt entschieden:

zu 1. Erstellung eines Baumlehrpfades am Gögerl

Mit der Anlegung eines „Baumlehrpfades“ am Gögerl besteht grundsätzlich Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Kosten für die Beschilderung einzuholen. Die Maßnahme - insbesondere die Pflanzung zusätzlicher Baumarten - ist eng mit dem für den Stadtwald zuständigen Revierförster abzustimmen.

zu 2. Weitere Bepflanzung der Grünflächen an der Weinhartstraße

Die Bepflanzung der Grünflächen wurde im Zuge des Straßenausbaus direkt mit den betroffenen Grundstückseigentümern abgestimmt. Der Ausbau der Straße wurde dementsprechend Beitragsrechtlich abgerechnet.

Sollte der Arbeitskreis der Agenda 21 eine weitere Bepflanzung befürworten, wäre hierzu das schriftliche Einverständnis der betroffenen Grundstücksnachbarn durch die Agenda 21 einzuholen und ein Finanzierungsvorschlag vorzulegen.

zu 3. Reduzierung des Mähturnus städtischer Grün- und Wiesenflächen

Eine Entscheidung über die Reduzierung des Mähturnus städtischer Grün- und Wiesenflächen wird zurückgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, Möglichkeiten in Zusammenarbeit mit dem Betriebshof sowie dem Ordnungsamt (Verkehrsbeeinträchtigung) zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 104/2013**  
**Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP)**  
**- Stellungnahme zum geänderten Entwurf**

Beschluss:

Dem von der Bauverwaltung ausgearbeiteten Entwurf der Stellungnahme wird zugestimmt. Diese ist an das Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie als Stellungnahme der Stadt Weilheim i.OB abzugeben.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 105/2013**  
**Bebauungsplan "Forster Straße"**  
**Gemeinde Wielenbach**  
**2. Änderung - Beteiligung gem. BauGB**

Beschluss:

Durch die Änderung des Bebauungsplanes sind Belange der Stadt Weilheim i.OB nicht betroffen. Es wird keine schriftliche Stellungnahme veranlasst.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 106/2013**  
**Bebauungsplan 'Westlich der Parchetstraße II'**  
**Tektur zum Neubau eines Einfamilienhauses Parchetstraße 42 a**

Beschluss:

Die Angelegenheit wird als dringlich behandelt.

Der Beschluss des Bauausschusses vom 07.05.2013 (Ö 78/2013) bleibt in Bezug auf den Vorbau im Dachgeschoss an der Ostseite und der Wandhöhe inklusiv Aufdachdämmung vollinhaltlich aufrecht erhalten.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Nr. Ö 107/2013**  
**Bebauungsplan "Mittlerer Graben / Pütrichstraße / Krumpperstraße / Schöffelhuberstraße"**  
**2. vereinfachte Änderung**

Beschluss:

Über die vorliegenden Bedenken und Anregungen zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Mittlerer Graben / Pütrichstraße / Krumpperstraße / Schöffelhuberstraße“ wird unter Berücksichtigung der privaten und öffentlichen Belange im Sinne der Stellungnahme des Stadtbauamtes und den weiteren Festlegungen im Sitzungsverlauf abgewogen und entschieden.

Der Änderungsplan ist diesbezüglich nochmals zu ergänzen und erneut samt Begründung auszulegen. Die Auslegung ist nach § 4 a Abs. 3 BauGB auf zwei Wochen zu verkürzen. Es ist darauf hinzuweisen, dass erneute Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen vorgebracht werden können.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

**Tagesordnungspunkt: Anfragen, Dringlichkeitsanträge**  
 Anfragen, Dringlichkeitsanträge lagen nicht vor.